

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Werkverträge General Terms and Conditions for Work Performance Contracts

der/ of
gen-ius dms GmbH an NTT DATA Company

1. Geltungsbereich/Vertragsschluss

1.1 Die gen-ius dms GmbH (nachfolgend „gen-ius dms“) erbringt für den Auftraggeber die in ihrem Angebot beschriebenen IT- Leistungen im Rahmen eines Werkvertrages auf der Grundlage der nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen („AGB“). Diese AGB gelten für künftige Werkleistungen auch dann, wenn auf die Geltung dieser AGB nicht ausdrücklich hingewiesen wird.

1.2 Diesen AGB entgegenstehende, abweichende oder ergänzende Bedingungen oder sonstige Einschränkungen des Auftraggebers werden nicht anerkannt, es sei denn, gen-ius dms hat sie im Einzelfall ausdrücklich und schriftlich anstelle dieser AGB anerkannt.

1.3 Sämtliche sonstige Vereinbarungen, Erklärungen, Nebenabreden und Änderungen dieser AGB bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, d. h. der Unterzeichnung durch vertretungsberechtigte Personen. Dies gilt auch für eine Änderung dieser Klausel.

1.4 Der Vertrag kommt durch die schriftliche Annahme des schriftlichen Angebots der gen-ius dms durch den Auftraggeber („Bestellung“) zustande. Sofern die Bestellung des Auftraggebers von dem Angebot abweicht, gilt dies als neues Angebot an gen-ius dms. Zum Zustandekommen des Vertrages bedarf das geänderte Angebot des Auftraggebers stets der schriftlichen Annahme durch gen-ius dms.

1.5 Unbeschadet der Regelung in Ziffer 1.4 kommt ein Vertrag gemäß diesen AGB spätestens mit dem einvernehmlichen Beginn der Durchführung der dem Auftraggeber angebotenen Leistung zustande.

1.6 Für die spezifisch zu erbringenden Leistungspflichten ist ausschließlich das schriftliche Angebot der gen-ius dms maßgebend. Sofern und soweit im schriftlichen Angebot nichts anderes bestimmt ist, gelten - insbesondere hinsichtlich der Vergütung, Nebenkosten, Fälligkeiten, Dauer/Termine, Sachmittel sowie des Arbeitsorts - die Regelungen in diesen AGB. Diese AGB sind Bestandteil jedes Werkvertrages des Auftraggebers mit gen-ius dms.

2. Leistungsgegenstand

Leistungsgegenstand des Werkvertrages ist das Herbeiführen eines bestimmten Leistungsergebnisses bzw. die Herstellung eines Werkes auf der Basis der Spezifikation des Vertrages wie üblicherweise etwa bei Softwareerstellung, Implementierung, Installation oder sonstige Werkleistungen.

3. Allgemeine Grundsätze der Leistungserbringung

3.1 gen-ius dms wird bei der jeweiligen Aufgabenerfüllung die schriftlich übermittelten

1. Scope of Application/Conclusion of Contract

1.1 Within the scope of a work performance contract, gen-ius dms Deutschland GmbH (hereinafter “gen-ius dms”) shall provide IT services for the Principal on the basis of the General Terms and Conditions (“T&Cs”) below. These T&Cs shall also apply to future works performances, even if no explicit reference with respect to their applicability is made.

1.2 Any terms and conditions of the Principal or other restrictions contrary to or in deviation of these T&Cs shall not be recognised, unless gen-ius dms has explicitly acknowledged in writing in each individual case that such terms and conditions or restrictions replace these T&Cs.

1.3 All other agreements, declarations, ancillary agreements and amendments to these T&Cs shall require the written form to be valid, i.e. the signature by authorized representatives. This shall also apply to any amendment to this clause.

1.4 The contract shall be concluded upon Principal’s written acceptance (“Order”) of gen-ius dms’s written offer. If and insofar as the Order deviates from gen-ius dms’s offer, the Order shall be deemed as new offer to gen-ius dms. In this case a written acceptance of the deviating order by gen-ius dms shall be required in any case for the conclusion of the contract.

1.5 Irrespective of the stipulation in Section 1.4, a contract in accordance with the provisions of these T&Cs shall concluded at the latest with the unanimously start of performance of the services offered to the Principal.

1.6 For the specific services to be rendered, gen-ius dms’s written offer shall exclusively be decisive. Unless otherwise provided for in gen-ius dms’s written offer, the regulations of these T&Cs shall apply – in particular concerning remuneration, ancillary costs, due dates, duration/deadlines, resources and work site. These T&Cs are integral part of any work performance contract between the Principal and gen-ius dms.

2. Contracted Services

Contracted service of a Work Performance Contract is the delivery of a particular service result and/or the creation a work according to the specifications of the contract, such as usually at software development, implementation, installation or other work performances.

3. General Principles of Service Provision

3.1 When fulfilling its tasks, gen-ius dms shall comply with the specifications made available by the Principal

Vorgaben des Auftraggebers beachten, sofern diese vertraglich vereinbart wurden, und die Leistungen nach den jeweils gültigen Regeln der IT-technischen Datenverarbeitung erbringen.

3.2 Nichts in dem Angebot der gen-ius dms oder diesen AGB ist als Garantie i.S.d. § 276 BGB zu werten, es sei denn, es liegt eine ausdrückliche, schriftliche Bezugnahme auf § 276 BGB vor. Andernfalls handelt es sich lediglich um eine Gewährleistung. Die Angaben in der Dokumentation, in Prospekt- oder Projektbeschreibungen sind keine Garantiezusagen.

3.3 Über die Vereinbarungen zur Präzisierung vertraglicher Gegebenheiten, insbesondere des Leistungsgegenstandes sind Protokolle anzufertigen. Die Protokolle werden beiderseits verbindlich, wenn sie von einer vertretungsberechtigten oder als Projektleiter/ Ansprechpartner schriftlich benannten Person jeder Partei unterzeichnet werden.

3.4 gen-ius dms wird bei der Leistungserbringung jeweils aktuelle Firewalls und Virens Scanner verwenden.

3.5 gen-ius dms kann zur Ausführung der Leistungen Unterauftragnehmer einsetzen, bleibt dem Auftraggeber gegenüber aber stets unmittelbar verantwortlich.

3.6 Werktage sind Tage von Montag bis Freitag, die keine Feiertage sind. Es gelten die Feiertage des Bundeslandes, in dem die gen-ius dms ihren Hauptsitz hat.

4. Mitarbeiterqualifikation / Weisungsrecht

4.1 gen-ius dms entscheidet nach eigenem Ermessen, welche Mitarbeiter sie einsetzt und behält sich die Möglichkeit vor, Mitarbeiter jederzeit auszutauschen.

4.2 Die Planung der Aufgabenerfüllung wird durch gen-ius dms festgelegt. Auch soweit die Leistungserbringung am Ort des Auftraggebers erfolgt, ist allein gen-ius dms ihren Mitarbeitern gegenüber weisungsbefugt. Eine Eingliederung der gen-ius dms Mitarbeiter in den Betrieb des Auftraggebers erfolgt nicht.

5. Pflichten des Auftraggebers

5.1 Der Auftraggeber stellt die für die Leistungserbringung erforderlichen Software-Systeme in Abstimmung mit den Anforderungen der gen-ius dms zur Verfügung. Soweit die Leistung an einem Ort des Auftraggebers erbracht wird, schafft dieser die erforderlichen Voraussetzungen rechtzeitig und vollständig (Arbeitsplatz, Arbeitsmittel, Rechnerzeit, Zugang zu Hardware und Software, sowie dessen Lizenzierung u.ä.), wobei keine Eingliederung der gen-ius dms Mitarbeiter in den Betrieb stattzufinden hat.

5.2 Als vertretungsberechtigte Person benennt der Auftraggeber einen Projektleiter, der für alle Projektaktivitäten verantwortlich ist, sämtliche Kontakte

in writing - if and insofar as contractually agreed - and render the services in accordance with the respectively valid rules of IT-technical data processing.

3.2 Nothing in gen-ius dms's offer or these T&Cs shall be deemed as guarantee acc. to Sec. 276 German Civil Code, unless expressive written reference is made to Sec. 276 BGB. Otherwise, it is only a normal warranty. The specifications in the documentation, in brochures or project descriptions are not guarantees.

3.3 Any agreements for further specification of contractual conditions, in particular of the contracted services, shall be recorded in minutes. These minutes shall become binding for both parties once they are signed by an authorized representative or a person designated in writing as a project manager /contact partner of each party.

3.4 gen-ius dms shall use during its performance current firewalls and virus scanner.

3.5 gen-ius dms may employ independent subcontractors to render the services, but remains directly liable to Principal at all times.

3.6 Working days are deemed to be days from Monday to Friday which are not public holidays. The relevant public holidays are those of the German federal state, in which gen-ius dms has its registered office.

4. Employee Qualification/Directive Authority

4.1 gen-ius dms shall decide at its own discretion which employees to deploy and reserves the option to replace employees at any time.

4.2 gen-ius dms shall define the planning of the accomplishment of tasks. gen-ius dms has sole directive authority over its employees, even if services are rendered at Principal's site. gen-ius dms's employees shall not be integrated into the Principal's business.

5. Principal's Duties

5.1 Principal shall provide the software systems required for rendering the services in coordination with the requirements of gen-ius dms. If services are rendered at a site of Principal, Principal shall provide in due time and completely (workplace, work equipment, computer time, access to hardware and software, and similar) the conditions required for rendering these services, whereby gen-ius dms employees shall not be integrated into the Principal's business.

5.2 Principal shall appoint a project manager as its authorized representative. The project manager shall be responsible for all project activities, shall establish all

beschafft und alle Entscheidungen trifft oder herbeiführt, welche für den unverzüglichen Fortgang der Arbeiten erforderlich und zweckmäßig sind.

5.3 Der Auftraggeber unterstützt gen-ius dms im erforderlichen Umfang, insbesondere auf gesonderte Anfrage durch gen-ius dms, bei der Leistungserbringung. Insbesondere stellt er für die Dauer des Projektes entsprechend qualifiziertes Personal zur Klärung fachlicher und organisatorischer Fragen zur Verfügung, so dass eine kontinuierliche Projektarbeit gewährleistet ist.

5.4 Der Auftraggeber wirkt bei der Festlegung und Einhaltung der Regelungen für Projektmanagement, Projektorganisation (Instanzen) und Projekt-administration (Dokumente, Protokolle) mit.

5.5 Alle im Angebot genannten Leistungen, Termine und Preise setzen eine termingerechte Auftragserteilung sowie die kostenlose, termin- und anforderungsgerechte Erbringung der Mitwirkungen und Beistellungen durch den Auftraggeber voraus.

5.6 Erbringt der Auftraggeber oder ein von ihm beauftragte Dritter die Mitwirkungs- und Beistelleistungen nicht, unzureichend oder verspätet, so führen dadurch verursachte Verzögerungen zu einer entsprechenden, im Einzelfall zu vereinbarenden, Verlängerung der für die Erbringung von Teilleistungen und für die Fertigstellung des Projekts genannten Fristen sowie einer Verschiebung der in dem Projektplan in seiner jeweiligen aktuellen Form genannten Termine. Etwaige entstehende Mehraufwendungen hat der Auftraggeber gen-ius dms nach zusätzlich zu vergüten.

6. Termine, Verzug des Auftraggebers, Höhere Gewalt

6.1 Es gelten die im jeweiligen Angebot von gen-ius dms genannten Leistungstermine.

6.2 Soweit der Auftraggeber Terminverzögerungen zu vertreten hat, insbesondere indem er Pflichten gem. Ziffer 5 unterlässt oder nicht fristgerecht erbringt, verschieben sich die vereinbarten Ausführungstermine entsprechend. Die daraus resultierenden Terminverschiebungen führen nicht zum Verzug seitens der gen-ius dms. Die dadurch entstehenden Warte-/Ausfallzeiten gehen zu Lasten des Auftraggebers und werden nach Aufwand in Rechnung gestellt.

6.3 Ist ein Termin vereinbart, zu dem eine Leistung zu erbringen ist und kann dieser Termin durch gen-ius dms aufgrund Höherer Gewalt nicht eingehalten werden, entfallen sämtliche Ansprüche des Auftraggebers gegen gen-ius dms aus dieser Terminverzögerung. Höhere Gewalt liegt vor, wenn die Leistung aufgrund von Ereignissen, Handlungen oder Unterlassungen gestört wird, die jenseits der angemessenen Kontrolle der gen-ius dms liegt. Als Höhere Gewalt gelten insbesondere Streik, Aussperrung, Naturkatastrophen, Epidemien,

contacts and make or bring about all decisions required and appropriate for the prompt progress of work.

5.3 To the necessary extent, Principal shall support gen-ius dms, in particular upon gen-ius dms's special request, to provide the services. In particular, Principal shall provide, for the duration of the project, appropriately qualified staff for answering any technical and organizational questions in order to ensure the continuity of project work.

5.4 Principal shall contribute to defining the rules of project management, project organization (levels) and project administration (documents, records), and also contribute to complying with these rules.

5.5 All services, dates and prices mentioned in gen-ius dms's offer are based on the assumption that the order was placed on time and that the Principal has provided its active participation and contributions / provisions free of charge, on schedule and according to requirements.

5.6 Should the Principal or a third party commissioned by the Principal fail to provide the active participation and contributions / provision services at all, in due time or complete, the resulting delays will lead to an associated extension of the deadlines specified for the provision of partial services and for the completion of the project, as well as the postponement of the deadlines specified in the project plan in its applicable form at the specific time. The Principal shall also refund gen-ius dms any additional expenses that might arise therefrom.

6. Dates, Default of Principal, Force Majeure

6.1 The performance dates specified in gen-ius dms's offer shall apply.

6.2 Insofar as Principal is responsible for delays, especially by Principal's failure to comply with duties pursuant to sec. 5, or if Principal does not timely comply with these duties, the agreed execution dates shall be postponed accordingly. The resulting postponements shall not result in any default on the part of gen-ius dms. Any idle times/downtimes caused by these postponements shall be at Principal's expense and shall be charged on a time and material basis.

6.3 If a date has been agreed by which a service shall be rendered, and gen-ius dms is unable to meet that date due to Force Majeure, all of Principal's claims against gen-ius dms that result from this delay shall be null and void. Force Majeure shall apply if the contractual performance is disturbed due to events, acts or omissions which cannot reasonably be controlled by gen-ius dms. As Force Majeure shall be deemed in particular strike, lockout, natural disasters, epidemics, hostage-taking, war, unrest, terrorism, sabotage as well as death or long-term illness of a gen-ius

Geiselnahmen, Krieg, Unruhe, Terrorismus und Sabotage. Die vereinbarten Ausführungsfristen verlängern sich entsprechend. Tritt die Behinderung oder Unterbrechung aus den zuvor genannten Gründen bei Unterauftragnehmern der gen-ius dms ein, gilt diese Regelung entsprechend.

7. Änderungsverfahren

7.1 Alle Änderungen bezüglich des Leistungsumfanges, der Termine sowie der Mitwirkung und Beistellung durch den Auftraggeber werden mittels des nachstehenden Änderungsverfahrens durchgeführt:

- i) Ein Change Request (CR) wird schriftlich entweder vom Projektleiter des Auftraggebers an den zuständigen Ansprechpartner von gen-ius dms oder umgekehrt gestellt.
- ii) Der CR wird von gen-ius dms geprüft und seine Umsetzung bezüglich der Auswirkung auf Kosten bewertet. Diese Bewertung wird dem Projektleiter des Auftraggebers zugesandt.
- iii) Die Projektleiter des Auftraggebers und der Ansprechpartner von gen-ius dms entscheiden gemeinsam, ob und wann der CR durchgeführt wird. Der Durchführung des CR muss von beiden Seiten schriftlich zugestimmt werden.
- iv) Wird ein CR abgelehnt oder nicht innerhalb von 20 Werktagen vom Projektleiter des Auftraggebers nach Eingang der Bewertung gem. lit. (ii) bei ihm beauftragt, so gilt er als nicht abgeschlossen mit der Folge, dass die Arbeiten nach dem bestehenden Vertrag fortgesetzt werden.

7.2 Sollte ein CR eine Erhöhung bzw. Verringerung der Kosten zur Folge oder einen Einfluss auf den Projektplan haben, so sind diese Auswirkungen in einer Zusatzvereinbarung zwischen dem Auftraggeber und gen-ius dms zu berücksichtigen. Etwaig entstehende Mehraufwendungen hat der Auftraggeber gen-ius dms zusätzlich zu vergüten.

8. Nutzungsrechte

8.1 An den im Rahmen des Vertrages erstellten individuellen Arbeitsergebnissen räumt die gen-ius dms dem Auftraggeber mit vollständiger Zahlung der erbrachten Leistungen das ausschließliche, zeitlich, sachlich und räumlich unbeschränkte und übertragbare Recht für alle bekannten und künftigen Nutzungsarten, einschließlich des Rechtes zur Bearbeitung ein.

8.2 An gemäß dem Angebot bei der Leistung zu verwendenden Templates und Frameworks, die gen-ius dms auch an Dritte lizenziert (derzeit oder künftig), räumt gen-ius dms dem Auftraggeber mit vollständiger Zahlung ein einfaches zeitlich, sachlich und räumlich unbeschränktes und übertragbares Nutzungsrecht.

8.3 Der Auftraggeber erhält keine Nutzungsrechte an den von der gen-ius dms entwickelten und eingesetzten Verfahren und Entwicklungs-Tools.

dms employee involved in the project. The agreed time limits for delivery or completion shall be extended accordingly. If the performance of gen-ius dms subcontractors is impaired or interrupted for any of the aforesaid reasons, this clause shall apply mutatis mutandis.

7. Modifications/Change Requests

7.1 All modifications regarding the scope of delivery and services, deadlines, and cooperation and contributions of Principal will be executed according to the change request procedure outlined below:

- i) A Change Request (CR) shall either be submitted by the Principal's project manager to the relevant project manager at gen-ius dms or vice versa
- ii) The CR shall be checked by gen-ius dms and its realisation evaluated along with the costs involved. This evaluation shall be submitted to the Principal's project manager.
- iii) The project managers of the Principal and gen-ius dms shall make a joint decision as to if and when the CR will be carried out. For the CR to be carried out, both parties must provide written approval.

(iv) A CR is deemed to be closed if it is rejected or is not assigned by the Principal's project manager within 20 days starting from the receipt of the evaluation according to lit. ii). In this case, gen-ius dms shall continue to provide its services in accordance with the existing contract.

7.6 If a CR leads to either an increase or a decrease in costs, or affects the project plan, these consequences shall be taken into account in an additional agreement between the Principal and gen-ius dms. The Principal shall pay gen-ius dms any additional expenses that might arise thereof.

8. Rights of Use

8.1 For the individual work results generated within the framework of the contract, gen-ius dms shall grant the Principal - upon full payment of the rendered services - the exclusive and transferable right of use, with no limits as to time, subject matter or location, and for all known and future kinds of use, including the right to modification.

8.2 For templates and frameworks to be used at the performance according to the offer which gen-ius dms also licenses (currently or in the future) to third parties, gen-ius dms shall grant the Principal a non-exclusive, transferable right of use, with no limits as to time, subject matter or location.

8.3 The Principal shall not receive any rights of use for any of the processes and development tools developed and applied by gen-ius dms.

8.5 Liefert die gen-ius dms Drittsoftware, so gelten insoweit ausschließlich die Endnutzer-Lizenzbedingungen des Dritten. Weitergehende Rechte werden nicht eingeräumt.

8.5 Das Angebot von gen-ius dms und die zusammen mit dem Angebot eingereichten Unterlagen bleiben bis zur Auftragserteilung an gen-ius dms das Eigentum von gen-ius dms. Das Angebot und/oder die begleitenden Unterlagen bzw. etwa hiervon gefertigte Kopien / Duplikate o.ä. dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Gleiches gilt auch für Ideen, Vorschläge und Konzeptionen, die in den Angebotsunterlagen verkörpert bzw. dargestellt sind. Jede Nutzung außerhalb der Prüfung und Bewertung des Angebots bedarf der vorherigen schriftlichen Vereinbarung.

9. Vergütung

9.1 Soweit nichts anderes vereinbart ist, werden alle Leistungen - Arbeitsstunden, Reisezeiten sowie sonstige Leistungen, einschließlich Reise- und Aufenthaltskosten - nach Aufwand gemäß der vereinbarten Preise und Konditionen beziehungsweise der im schriftlichen Angebot der gen-ius dms aufgeführten Preise und Konditionen in Rechnung gestellt.

9.2 Angegebene Aufwandsschätzungen oder sonstige Preisinformationen und daraus ableitbare Preisvolumen sind unverbindlich. Die einer Schätzung zugrunde liegenden Mengenansätze beruhen auf einer unter Einbeziehung von Erfahrungswerten durchgeführten Bewertung des erforderlichen Leistungsumfanges. Stellt gen-ius dms im Verlauf der Leistungserbringung fest, dass die Mengenansätze bzw. Preisvolumen deutlich überschritten werden, wird sie den Auftraggeber unverzüglich schriftlich informieren.

9.3 Die Berechnung von Reisezeiten, Reisekosten sowie Aufenthaltskosten erfolgt in Abhängigkeit vom Dienstsitz des Mitarbeiters der gen-ius dms. Reisezeiten und -kosten entstehen auf Reisen zwischen dem Dienstsitz des Mitarbeiters und dem jeweiligen Einsatzort des Auftraggebers bzw. zwischen verschiedenen Einsatzorten des Auftraggebers.

9.4 Die Abrechnung erfolgt, sofern nicht einzelvertraglich abweichend vereinbart, unter Vorlage der bei gen-ius dms üblichen Tätigkeitsnachweise. Der Auftraggeber kann den dort getroffenen Feststellungen nur binnen zwei Wochen ab Eingang der Nachweise schriftlich widersprechen.

9.5 Sofern einzelvertraglich nicht abweichend vereinbart, sind Zahlungen binnen 30 Kalendertagen ab Rechnungsdatum fällig. Skonto wird nicht gewährt.

9.6 Zahlungen des Auftraggebers gelten erst dann als bewirkt, wenn der Betrag dem Konto von gen-ius dms gutgeschrieben wurde.

9.7 Alle Preise verstehen sich zuzüglich der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen

8.4 If gen-ius dms supplies any third party software, the third party's end user license terms and conditions shall apply exclusively. No further rights are granted.

8.5 gen-ius dms's offer and the documents and information provided together with the offer shall remain gen-ius dms's property until the order is placed with gen-ius dms. gen-ius dms does not agree to forwarding the offer, the related documents and information, any copies/duplicates or the like thereof, to third parties. The same shall also apply to ideas, suggestions and conceptual designs presented in or provided by the offer documents. Each usage apart from verifying and assessing the offer shall require a previous written agreement.

9. Remuneration

9.1 Unless otherwise agreed upon in writing, all services – working hours, travelling times and other services, including travel and subsistence expenses – shall be charged on a time and material basis according to the agreed prices and conditions or, respectively, according to the prices and conditions specified in gen-ius dms's written offer.

9.2 Any cost estimates or other price information and price volumes that can be derived from it shall be non-binding. The quantities which are the basis of an estimate are based on an evaluation of the required scope of services and former experiences. If, while providing the services, gen-ius dms discovers that the estimated quantities and/or the estimated prices will be exceeded, it shall notify the Principal in writing without delay.

9.3 Travelling times, travel expenses and subsistence expenses shall be calculated depending on the gen-ius dms employee's regular place of work. Travelling times and travel expenses incur at travels between the employee's regular place of work and the respective work site of the Principal and/or between the Principal's various work sites.

9.4 Unless agreed otherwise in the individual contract, invoices shall include the activity reports commonly used by gen-ius dms. The Principal may only object in writing to the statements therein within two weeks from receipt of the reports.

9.5 Unless agreed otherwise in the individual contract, payments shall fall due within 30 days after the invoice date. Discounts shall not be granted.

9.6 Payments shall be deemed effective only once the amount becomes finally available on gen-ius dms's bank account.

9.7 All prices are without the statutory turnover tax as applicable at the time the service is provided. For

gesetzlichen Umsatzsteuer. Bei Werkverträgen bezieht sich der vorgenannte Zeitpunkt der Leistungserbringung auf den Zeitpunkt der (Teil-) Abnahme, sofern nicht ein anderer Zeitpunkt anderes vereinbart wurde.

9.8 Eine Aufrechnung gegen Forderungen der gen-ius dms ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig. Die Abtretung von Forderungen an Dritte ist nicht möglich. § 354a HGB bleibt hiervon unberührt.

9.9 Zurückbehaltungsrechte oder sonstige Leistungsverweigerungsrechte können gegenüber gen-ius dms nur insoweit geltend gemacht werden, als sie auf demselben Vertragsverhältnis beruhen, aus dem gen-ius dms gegenüber dem Auftraggeber Ansprüche geltend macht.

9.10 Können vereinbarte und terminierte Leistungen aus Gründen, die gen-ius dms oder deren Subunternehmer nicht zu vertreten hat, nicht erbracht werden, so werden die Warte-/Ausfallzeiten dem Auftraggeber entsprechend in Rechnung gestellt. Soweit gen-ius dms die von Warte-/Ausfallzeiten betroffenen Mitarbeiter anderweitig einsetzt, reduziert sich der Anspruch auf Vergütung um den anderweitig erzielten Erlös.

10. Abwerbung

10.1 Während der Vertragsdauer sowie zwölf Monate nach Vertragsbeendigung unterlassen es die Vertragsparteien, Mitarbeiter der jeweils anderen Partei, welche Leistungen im Rahmen des Vertrages zwischen den Parteien erbracht haben, aktiv abzuwerben oder abwerben zu lassen.

10.2 Für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen das vorstehende Abwerbeverbot verpflichten sich die Parteien, der jeweils anderen Partei unverzüglich eine Vertragsstrafe in der Höhe zu bezahlen, die dem Bruttogehalt des jeweiligen Mitarbeiters innerhalb der letzten zwölf Monate vor seiner Kündigung entspricht, mindestens aber 25.000 € pro Fall.

11. Geheimhaltung

11.1 Die Vertragsparteien verpflichten sich, alle im Rahmen der Vertragserfüllung erlangten Kenntnisse, vertraulichen Informationen und Betriebsgeheimnissen des jeweils anderen Vertragspartners zeitlich unbegrenzt, insbesondere auch nach Beendigung der Zusammenarbeit, vertraulich zu behandeln. Hierzu gehören insbesondere technische wie nicht technische Informationen, Daten, Ideen, Erfindungen, Geschäftsgeheimnisse und/oder Know-how sowie sonstige Informationen, die als vertraulich gekennzeichnet oder als solche erkennbar sind.

11.2 Die Vertragsparteien sind gegenseitig verpflichtet, sämtliche vertrauliche Informationen und vertrauliches Material Dritten nicht zugänglich zu machen und alle angemessenen Vorkehrungen zu deren Vertraulichkeitsschutz zu treffen. Als Dritte gelten

work performance contracts, which do not refer to recurring services, the time of service provision is usually the time of acceptance. This also applies to partial acceptances, insofar as the project part accepted is self-contained and cannot be reversed.

9.8 Only claims that are undisputed or legally asserted may be set off against claims of gen-ius dms. Claims may not be assigned to third parties. Sec. 354 a German Commercial Code (HGB) remains unaffected.

9.9 Any right of retention or similar right to withhold performance against gen-ius dms may only be asserted in so far as the Principal's counterclaim is based on the same contractual relationship as gen-ius dms's claim against the Principal.

9.10 If agreed and scheduled services cannot be rendered for reasons beyond the control of gen-ius dms or its subcontractors, the Principal shall nevertheless be charged for the idle times/downtimes to the amount of the contingent of services concerned. Insofar as gen-ius dms assigns the employees affected by idle times/downtimes to other projects, the claim to remuneration shall be reduced by the proceeds generated with the other projects.

10. Enticement

10.1 During the contract period and for twelve months after its termination the contracting parties shall refrain from actively enticing away and/or having enticed away employees of the other party, who provided services within such contract.

10.2 For each case of contravention of the above non-solicitation clause, each party is committed to pay to the other party immediately a penalty in the amount that equals the gross salary received by the employee in question within the twelve months prior to his resignation, but minimum EUR 25,000 per case.

11. Confidentiality

11.1 The contracting parties undertake to treat as confidential for an unlimited time and especially also after termination of the cooperation, any and all knowledge of confidential information and business secrets of the other contracting party obtained in connection with the fulfilment of the contract. This includes, in particular, technical and non-technical information, data, ideas, inventions, trade secrets and/or know-how as well as other information marked as confidential or information obviously being confidential.

11.2 The contracting parties are mutually committed not to disclose any confidential information or confidential material to third parties, and to take all appropriate precautions to preserve the confidentiality of such information or material. Employees of gen-ius dms

nicht Mitarbeiter der gen-ius dms oder ihrer Konzernunternehmen, sofern und soweit sie vertrauliche Informationen zum Abschluss dieses Vertrages oder zur Ausübung ihrer Tätigkeit benötigen.

11.3 Die Geheimhaltungspflicht findet keine Anwendung auf vertrauliche Informationen und Betriebsgeheimnisse, die

- (i) im Zeitpunkt der Offenbarung bereits öffentlich bekannt waren oder danach öffentlich bekannt werden, ohne dass eine Verletzung der vorstehenden Bestimmungen hierfür mit ursächlich ist,
- (ii) von einer Vertragspartei unter ausdrücklichem Hinweis auf die Nichtvertraulichkeit offenbart wurde,
- (iii) sich bereits vor der Offenbarung in rechtmäßigem Besitz der anderen Vertragspartei befanden,
- (iv) vom Informationsempfänger unabhängig dem Informationsgeber und ohne Verletzung von Geheimhaltungspflichten eigenständig entwickelt wurden, oder
- (v) aufgrund gesetzlicher Vorschriften, richterlicher oder behördlicher Anordnung zu offenbaren sind (wobei die eine Vertragspartei der anderen hiervon unverzüglich in Kenntnis setzen wird, sofern und soweit dies rechtlich erlaubt ist).

Die Beweislast für das Vorliegen einer der vorstehenden Ausnahmen trägt die Partei, die sich hierauf beruft.

11.4 gen-ius dms kann den Auftraggeber nach dessen vorheriger schriftlicher Zustimmung als Referenz für anderweitige Projekte nennen.

12. Datenschutz

12.1 Die Parteien verpflichten ihre Mitarbeiter zur Beachtung und Wahrung der Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes.

12.2 Die Parteien werden zudem, sofern und soweit es für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, separate Vereinbarungen zur Auftragsdatenverarbeitung abschließen bzw. bei einer Auftragsdatenvereinbarung in Drittländern EU-Standardvertragsklauseln vereinbaren.

13. Abnahme

13.1 Hat eine Werkleistung mehrere, vom Auftraggeber voneinander unabhängig nutzbare Einzelwerke zum Gegenstand, so werden diese Einzelwerke getrennt und voneinander unabhängig abgenommen.

13.2 Werden in einem Werkvertrag Teilwerke definiert, so kann die gen-ius dms Teilwerke zur Teilabnahme bereitstellen.

13.3 Beinhaltet der Werkvertrag u.a. die Erstellung eines Konzeptes für die Entwicklung oder Ausprägung

or its affiliated group companies shall not be deemed to be third parties, if and insofar as they need to know confidential information for the conclusion of this contract or to perform their tasks.

11.3 The obligation of secrecy shall not extend to confidential information and business secrets which

- (i) were already disclosed to the public at the time of disclosure or have become publicly known after disclosure without breaching the above provisions being a contributory cause,
- (ii) were disclosed by a contracting party with express reference to its non-confidentiality,
- (iii) were already in the other contracting party's lawful possession before disclosure,
- (iv) were developed by the receiving party independently from the disclosing party and without breaching any confidentiality obligation, or
- (v) have to be disclosed due to statutory regulations, judicial or official orders (whereby the party shall inform the other party without undue delay, if and insofar as legally permitted).

The party invoking any of the above exemptions shall bear the burden of proof.

11.4 Upon the Principal's prior written approval, gen-ius dms may name the Principal as reference for other projects.

12. Data Protection

12.1 gen-ius dms shall oblige its employees to comply with the terms of the Federal Data Protection Act.

12.2 If and insofar as required for the performance of the contract, the parties shall enter into separate agreements on order data processing or, in case of order data processing in third countries, conclude EU Standard Contractual Clauses.

13. Acceptance

13.1 If a work performance is composed of several individual works, which can be used separately by Principal, such individual works shall be accepted separately and independently of each other.

13.2 If any partial works are defined in a Work Performance Contract, gen-ius dms may provide partial works for partial acceptance.

13.3 If a Work Performance Contract includes the creation of a concept for developing or customizing a

(Customizing) einer Softwarelösung, findet dafür eine getrennte Abnahme statt. Der Auftraggeber hat die Abnahme schriftlich gegenüber der gen-ius dms zu erklären. Die Realisierungsphase eines Projektes beginnt erst nach der Abnahme des jeweiligen Konzeptes. Spätestens mit Freigabe des Beginns der Realisierungsphase durch den Auftraggeber gilt das Konzept als abgenommen.

13.4 Verlangt der Auftraggeber konzeptionelle Änderungen nach Durchführung der Abnahme des jeweiligen Konzeptes, ist hierin der Wunsch nach Vertragsänderung gemäß dem in Ziffer 7 geregelten Änderungsverfahren zu sehen.

13.5 Dem Auftraggeber ist bekannt, dass Software nicht vollständig mangelfrei hergestellt werden kann. In Ansehung dieser Tatsache vereinbaren die Parteien dieses Vertrages nachstehend:

Vom Auftraggeber festgestellte Mängel werden in Abstimmung mit gen-ius dms in folgende Fehlerklassen eingeteilt:

- (i) Fehlerklasse I: Mängel, welche den Einsatz der Software verhindern und die Benutzung des mangelhaften Gegenstandes ausschließen. Eine Ausweichmöglichkeit besteht nicht. Dieser Mangel berechtigt zur Verweigerung der Abnahme.
- (ii) Fehlerklasse II: Mängel, welche den Einsatz der Software behindern und die Benutzung des mangelhaften Gegenstandes nicht nur unerheblich erschweren. Umgehungsmöglichkeiten sind jedoch gegeben, ggf. mit manuellem Aufwand.
- (iii) Fehlerklasse III: Sonstige Mängel.

Hat die gen-ius dms die von ihr zu erbringende Leistung/Teilleistung vollständig erbracht, stellt sie das Leistungsergebnis dem Auftraggeber zur Abnahme/Teilabnahme bereit. Der Auftraggeber hat das Leistungsergebnis innerhalb einer Frist von 10 Werktagen vollständig zu prüfen und gegenüber der gen-ius dms entweder schriftlich die Abnahme/Teilabnahme zu erklären oder schriftlich die festgestellten Mängel mitzuteilen. Erfolgt innerhalb der Abnahmefrist keine Äußerung durch den Auftraggeber, gilt das Leistungsergebnis als abgenommen/teilabgenommen.

Mängel, die eine Nutzung des Leistungsergebnisses nur unerheblich mindern, insbesondere Mängel der Fehlerklasse III, berechtigen nicht zur Verweigerung der Abnahme/Teilabnahme, sondern werden im Rahmen der Mängelansprüche behoben.

Hat der Auftraggeber eine schriftliche Mängelliste fristgemäß übergeben, beseitigt die gen-ius dms die in dieser Mängelliste aufgeführten Mängel unter Berücksichtigung des Projektplanes und stellt das Leistungsergebnis erneut zur Abnahme/Teilabnahme bereit. Der Auftraggeber überprüft das Leistungsergebnis innerhalb einer Frist von fünf

software solution, it shall be accepted separately. The Principal shall confirm acceptance to gen-ius dms in writing. The implementation phase of a project shall start only after the respective concept was accepted. In the event of an approval of the Principal to start with the implementation phase, the concept shall be deemed to be accepted.

13.4 If the Principal requests any conceptual changes after a concept has been accepted, this is deemed a request for a modification of the contract according to the modification procedure set out in section 7.

13.5 The Principal is aware of the fact that software in general cannot possibly be produced without any faults. In light of this fact, the parties to this agreement hereby agree the following:

Deficiencies detected by the Principal shall be classified in mutual agreement with gen-ius dms into the following error categories

- (i) Error category I: Deficiencies which prevent the use of the software and the use of the deficient product. No workaround exists. This deficiency entitles to refuse acceptance.
- (ii) Error category II: Deficiencies which encumber the use of the software and significantly impede the use of the deficient product. However, workarounds are available, if necessary by means of manual action.
- (iii) Error category III: Other deficiencies.

After gen-ius dms has completed the work performance/partial work performance to be rendered by it, gen-ius dms shall provide the result/deliverable for acceptance/partial acceptance to the Principal. The Principal shall completely check the result/deliverable within 10 working days and either confirm acceptance/partial acceptance in writing to gen-ius dms or notify gen-ius dms in writing of any discovered defects. If Principal does not respond within the acceptance period, the result/ deliverable shall be deemed as accepted/partially accepted.

Defects which reduce usability of the result/deliverable only inconsiderably, in particular defects of the error category III, shall not justify refusal of acceptance/partial acceptance; the defects will be remedied in the context of the warranty claims.

If the Principal has handed over a written list of defects in due time, gen-ius dms shall remedy the defects specified in the list, taking into account the project plan, and shall provide the result/deliverable again for acceptance/partial acceptance. The Principal shall check the result/deliverable within five working days. If the defects reported in writing after the first, failed

Werktagen. Sind die nach dem ersten Abnahmeversuch/Teilabnahmeversuch schriftlich gerügten Mängel beseitigt, hat der Auftraggeber innerhalb dieser neuen Abnahmefrist/Teilabnahmefrist die Abnahme/Teilabnahme schriftlich zu erklären. Erfolgt innerhalb dieser neuen Abnahmefrist keine Äußerung durch den Auftraggeber, gilt das Leistungsergebnis als abgenommen.

Liegen die abnahmehindernden Mängel trotz Versuch der Mängelbeseitigung weiterhin ganz oder teilweise vor, so wird die gen-ius dms nach Übergabe einer erneuten schriftlichen Mängelliste die Mängel beseitigen und das Leistungsergebnis entsprechend vorstehendem Absatz zur Abnahme/Teilabnahme bereitstellen.

13.6 Im Falle einer Gesamtabnahme kann der Auftraggeber hinsichtlich Teilwerke, für die bereits eine Teilabnahme vorliegt, nur solche Mängel gerügt werden, die das integrative Zusammenwirken der Teilwerke betreffen.

13.7 Mängel, die nicht zur Verweigerung der Abnahme berechtigen, beseitigt die gen-ius dms im Rahmen der Sachmängelhaftung.

14. Sachmängelhaftung

14.1 gen-ius dms verpflichtet sich, die zu erbringenden Leistungen vertragsgemäß auszuführen.

14.2 Die Verjährungsfrist für Sachmängelansprüche beträgt zwölf Monate. Sie beginnt mit der Erklärung der Abnahme durch den Auftraggeber oder im Falle des Abnahmeverzuges des Auftraggebers mit dem Ablauf der Abnahmefrist.

14.3 Der Auftraggeber wird auftretende Mängel in nachvollziehbarer Form unter Angabe der für die Mängelbeseitigung zweckdienlichen Informationen der gen-ius dms schriftlich mitteilen. Gesetzliche Untersuchungs- und Rügepflichten des Auftraggebers bleiben unberührt.

14.4 Soweit Nutzungsbeschränkungen oder Mängel durch unsachgemäße Bedienung, durch einen Eingriff des Auftraggebers oder durch die bestehende Systemumgebung beim Auftraggeber (mit)verursacht sind oder sein können, erlischt die Sachmängelhaftung, solange und soweit der Auftraggeber nicht nachweist, dass diese für das Auftreten des Mangels nicht ursächlich sind. Leistungen, welche die gen-ius dms dennoch erbringt und für die sich keine Sachmängelansprüche herausstellen, werden gemäß der jeweils gültigen Preis- und Konditionsliste der gen-ius dms in Rechnung gestellt.

14.5 Verlangt der Auftraggeber wegen eines Mangels Nacherfüllung, so hat gen-ius dms das Recht, zwischen Nachbesserung, Ersatzlieferung oder Ersatzleistung zu wählen. Der Auftraggeber wird die gen-ius dms im erforderlichen Umfang bei der Mängelbeseitigung unterstützen. Das Recht zur Selbstvornahme wird ausgeschlossen.

acceptance/partial acceptance have been remedied, the Principal shall confirm acceptance/partial acceptance in writing within this new acceptance/partial acceptance period. If the Principal does not respond within the new acceptance period, the result/deliverable is deemed to be accepted.

If the defects preventing acceptance or parts thereof persist despite the attempted correction of defects, gen-ius dms shall remedy the defects after having received a new written list of defects and provide the result/deliverable for acceptance/partial acceptance in accordance with the above paragraph

13.6 In the event of an overall acceptance test, The Principal may only give notice on such defects which affect integrative interaction between partial works for which partial acceptance was already granted.

13.7 gen-ius dms shall remedy defects not justifying refusal of acceptance within the liability for quality and material defects.

14. Liability for Quality and Material Defects

14.1 gen-ius dms undertakes to render the owed services in accordance with the contract.

14.2 The limitation period for claims based on quality and material defects shall be twelve months. It shall start on the date of the Principal's declaration of acceptance or, in the event of Principal's delayed acceptance, upon expiry of the acceptance period.

14.3 The Principal shall notify gen-ius dms of any occurring defects in writing in a comprehensible form, providing any information expedient for remedying the defects.

14.4 Where improper operation, an intervention of the Principal or Principal's existing system environment are or may be the (contributory) cause of any restrictions on use or any defects, liability for quality and material defects shall lapse, unless and until the Principal has not proven that the defect was not caused by any of these circumstances. Any services nonetheless rendered by gen-ius dms, which does not give rise to any claims based on quality and material defects, shall be charged in accordance with the list of prices and conditions of gen-ius dms.

14.5 If the Principal requests subsequent fulfilment due to a defect, gen-ius dms shall have the right to choose between rectification, replacement of goods or replacement of services. The Principal shall support gen-ius dms to the required extend in the rectifying of any defects. The right to self-remedy defects shall be excluded.

14.6 Falls die Nachbesserung - zwei Versuche - fehlschlägt, hat der Auftraggeber das Recht, unter den gesetzlichen Voraussetzungen die Vergütung zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten. Ziffer 16 bleibt unberührt.

14.7 Für etwaige Schadensersatzansprüche gilt das unter „Haftung und Schadenersatz“ Ausgeführte.

15. Schutzrechte Dritter

15.1 gen-ius dms gewährleistet, dass der Übertragung von Rechten gemäß dem Vertrag keine Rechte Dritter entgegenstehen. Ein Rechtsmangel liegt vor, wenn gen-ius dms die für die vertraglich vereinbarte Verwendung erforderlichen Rechte dem Auftraggeber nicht wirksam einräumen konnte.

15.2 Verletzen die von gen-ius dms im Rahmen des Werkvertrages an den Auftraggeber übertragenen Rechte die Schutzrechte Dritter, macht der Dritte dies gegenüber dem Auftraggeber geltend und wird die vertragliche Nutzung hierdurch beeinträchtigt, so wird gen-ius dms nach ihrer Wahl und auf ihre Kosten entweder (i) das Arbeitsergebnis ändern oder ersetzen, so dass es das Schutzrecht nicht mehr verletzt, aber im Wesentlichen den vereinbarten Funktions- und Leistungsmerkmalen in für den Auftraggeber zumutbarer Weise entspricht, oder (ii) den Auftraggeber von Lizenzgebühren für die Nutzung der jeweiligen Rechte gegenüber den Schutzrechtsinhabern freistellen, soweit dies für den Auftraggeber zumutbar ist. Andernfalls kann der Auftraggeber nach einer schriftlichen Fristsetzung mit Rücktrittsandrohung vom Vertrag zurücktreten.

Die fraglichen Ansprüche verjähren innerhalb von zwölf Monaten beginnend mit der Erklärung der Abnahme. Für Schadensersatz gilt das zur „Haftung und Schadenersatz“ Ausgeführte.

15.3 gen-ius dms wird den Auftraggeber gegen alle Ansprüche, die von Dritten innerhalb der Gewährleistungsfrist erhoben werden, verteidigen, freistellen und schadlos halten, vorausgesetzt,

- (i) der Auftraggeber benachrichtigt gen-ius dms unverzüglich hiervon in schriftlicher Form,
- (ii) der Auftraggeber stellt die erforderlichen Informationen und Vollmachten zur Verfügung,
- (iii) gen-ius dms kann die alleinige Kontrolle über die Verteidigung eines solchen Anspruchs und alle damit verbundenen Vergleichsverhandlungen übernehmen, und
- (iv) der Auftraggeber erkennt ohne vorherige schriftliche Zustimmung der gen-ius dms keine Ansprüche des Dritten an.

14.6 If the rectification of defects – two attempts – has failed, the Principal has the right, subject to statutory conditions, to reduce remuneration or to rescind the contract and/or to terminate the contract with immediate effect.

14.7 Claims for damages, if any, are subject to the “Liability, Damages” clauses below. All other claims based on quality and material defects are excluded. gen-ius dms does not owe any expenses for rectifying quality and material defects by third parties or any contractual costs.

15. Third Party Rights

15.1 gen-ius dms warrants that no third party rights contravene the assignment of any rights under the contract. A defect in title is deemed to exist if gen-ius dms was not able to effectively grant the Principal the rights required for the contractually agreed use.

15.2 If the rights assigned to the Principal by gen-ius dms within the Work Performance Contract infringe third party property rights, if such third party asserts any claims against Principal based on an infringement upon property rights, and if this impairs contractual use, gen-ius dms shall, at its discretion and expense, either (i) alter or replace the work result/deliverable in a way that it no longer infringes upon the property right but still essentially fulfils the functional and performance characteristics in a reasonable manner for Principal, or (ii) indemnify the Principal from any license fees for using of such rights towards the holders of the property rights, provided this is reasonable for the Principal. Otherwise, the Principal may withdraw from the contract after having set a deadline in writing threatening withdrawal from the contract.

The claims in question shall become statute-barred after twelve months, starting from the date on which acceptance was declared. Claims for damages are governed by the section “Liability, Damages”.

15.3 gen-ius dms shall defend, indemnify and hold Principal harmless from and against any and all claims asserted by third parties within the warranty period, provided that

- (i) the Principal notifies gen-ius dms without delay in writing of any such claim,
- (ii) the Principal provides the required information and powers of attorney,
- (iii) gen-ius dms can solely control the defence against any such claim and the related settlement negotiations, and
- (iv) the Principal acknowledges no claims of any such third party without gen-ius dms's prior written approval.

16. Haftung und Schadenersatz

16.1 gen-ius dms haftet unbeschränkt für vorsätzlich oder grob fahrlässig verursachte Schäden, bei arglistigem Verschweigen von Mängeln, bei Übernahme einer Garantie, für Ansprüche aufgrund des Produkthaftungsgesetzes sowie für die Verletzung von Körper, Leben oder Gesundheit.

16.2 Im Übrigen haftet gen-ius dms nur für Schäden, die auf der Verletzung einer Pflicht infolge einfacher Fahrlässigkeit beruhen, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht) und sofern die Schäden aufgrund der vertraglichen Verwendung der Software typisch und vorhersehbar sind. Entsprechendes gilt im Falle eines Deliktrechtsverstoßes.

16.3 In Fällen gem. Ziffer 16.2 ist die Haftung der gen-ius dms insgesamt auf den Betrag des Auftragsvolumens bzw. 1 Mio. Euro begrenzt, je nachdem, welcher Betrag niedriger ist.

16.4 Vorbehaltlich der Ziffern 16.1 und 16.2 haftet gen-ius dms für die Wiederherstellung von Daten nur, soweit der Kunde regelmäßig und gefahrenstprechend Sicherungskopien angefertigt und sichergestellt hat, dass die Daten aus diesen Sicherungskopien mit vertretbarem Aufwand rekonstruiert werden können. Eine darüberhinausgehende Haftung für Datenverlust ist ausgeschlossen.

16.5 Vorbehaltlich der Ziffern 16.1 und 16.2 haftet gen-ius dms nicht für direkte oder indirekte Vermögens- oder Folgeschäden, insbesondere nicht für Produktionsausfall, Betriebsunterbrechung und entgangenen Gewinn.

16.6 Schadensersatzansprüche des Auftraggebers verjähren, soweit keine kürzere Frist vereinbart ist und vorbehaltlich von Ziffern 16.1 und 16.2 in einem Jahr. Die Frist beginnt mit dem Schluss des Jahres, in dem der Anspruch entstanden ist und der Auftraggeber von den anspruchsbegründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit hätte erlangen können.

16.7 Die vorstehenden Regelungen gelten auch bezüglich Ziffer 15.3.

16.8 Die vorstehenden Regelungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter und Erfüllungsgehilfen der gen-ius dms.

17. Laufzeit

17.1 Die Vertragslaufzeit ist in gen-ius dms Angebot enthalten.

17.2 Die Vertragsparteien können den Vertrag jederzeit fristlos aus wichtigem Grund kündigen. Ein wichtiger Grund für eine außerordentliche Kündigung liegt insbesondere vor, wenn die andere Vertragspartei

16. Liability, Damages

16.1 gen-ius dms shall assume unrestricted liability for any damage caused deliberately or by gross negligence, for fraudulent concealment of defects, guarantees, claims under the Product Liability Act, personal injury and for injury to life or health.

16.2 Other than that, gen-ius dms shall assume liability only for any damage caused by a breach of duty due to simple negligence, if the fulfilment of that duty is of particular significance to achieve the contractual purpose (cardinal obligation), and if the damage was typical and foreseeable by virtue of the contractual use of the software. This applies mutatis mutandis for a breach under the law of torts.

16.3 In cases pursuant to sec. 16.2, the liability shall overall be limited to the amount of the order volume or of Euro 1 million, whichever is the lower.

16.4 Subject to sec. 16.1 and 16.2, gen-ius dms shall be liable for the recovery of data only if Principal has made risk-oriented backup copies at regular intervals, and has ensured that the data can be recovered from these backup copies with acceptable effort. Any further liability for loss of data is excluded.

16.5 gen-ius dms shall not be liable for direct or indirect financial losses or consequential damages, in particular not for production downtimes, business interruptions or loss of profits.

16.6 Subject to sec. 16.1 and 16.2, Principal's claims for damages shall lapse after one year, unless a shorter limitation period was agreed. The limitation period starts with the end of the year in which the claim arose and Principal received knowledge of the circumstances justifying the claim and the debtor's person, or could have received knowledge without gross negligence.

16.7 The above provisions shall also apply with regard to sed. 15.3

16.7 The above provisions shall also apply for the benefit of the employees and vicarious agents of gen-ius dms.

17. Term

17.1 The contract term is described in gen-ius dms's offer.

17.2 The Each party may terminate the contract for important cause without notice at any time. An important cause shall be deemed to exist in particular in if the other

party:

- a) mit der Zahlung der Vergütung in Verzug ist; oder
- b) gegen das Abwerbegebot oder gegen die Geheimhaltungspflicht verstößt.

17.3 Jede Kündigung bedarf der Schriftform.

18. Schlussbestimmungen

18.1 Das Angebot und diese AGB enthalten die vollständigen Vereinbarungen der Vertragsparteien über den Vertragsgegenstand. Im Fall von Widersprüchen zwischen gen-ius dms Angebot und den AGB, geht gen-ius dms Angebot den AGB vor.

18.2 Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen. Zuvor im Rahmen von Vertragsverhandlungen gemachte Aussagen einer der Vertragsparteien sind gegenstandslos, sofern sie nicht in den Vertrag eingeflossen sind.

18.3 Sollten Teile des jeweiligen Vertrages oder dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder unwirksam werden, so werden die übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt. Die Vertragsparteien verpflichten sich, die unwirksamen oder nichtigen Teile durch wirtschaftlich gleichwertige, rechtsbeständige Bestimmungen zu ersetzen, die dem mit den unwirksamen Bestimmungen verfolgten wirtschaftlichen Zweck möglichst nahekommen.

18.4 Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Übereinkommens über den internationalen Kauf beweglicher Güter. Erfüllungsort für alle von gen-ius dms geschuldeten Leistungen ist, sofern nichts anderes vereinbart wird, Bielefeld.

18.5 Gerichtsstand für alle im Rahmen der Durchführung des Vertrages entstehenden Streitigkeiten ist Bielefeld.

18.6 Der maßgebliche Text ist derjenige in deutscher Sprache. Im Falle von Widersprüchen zwischen der deutschen und der englischen Fassung hat daher die deutsche Fassung Vorrang.

Stand: Mai 2019

- a) is in delay with the payment of the remuneration; or
- b) breaches the enticement prohibition or its confidentiality obligation.

17.3 The termination shall be in writing.

18. Final Provisions

18.1 The contract and these T&Cs contain all agreements between the contracting parties on the subject matter of the contract. In the event of any contradictions between gen-ius dms's offer and the T&Cs, gen-ius dms offer shall prevail over the T&Cs.

18.2 No ancillary verbal agreements have been made. Any statements of either contracting party made in the course of any prior contract negotiations are invalid unless incorporated into the contract.

18.3 If parts of the contract or of these General Terms and Conditions are invalid or become invalid, nothing in this shall prejudice the remaining provisions. The contracting parties undertake to replace any invalid or void parts by economically equivalent, valid provisions which accomplish, to the best possible extent, the economic purpose of the invalid provisions.

18.4 The law of the Federal Republic of Germany applies exclusively under exclusion of the UN purchase law. Unless agreed otherwise, Bielefeld shall be the place of performance for all services due from gen-ius dms.

18.5 Bielefeld shall be the place of jurisdiction for all disputes under the implementation of the contract.

18.6 The German wording shall be decisive. In case of any inconsistency between the German and the English wording, the German wording shall prevail.

Version: Mai 2019